

Artikel vom 05.05.2022

Gemeinderatssitzung vom 05.05.2022

Aus dem Gemeinderat vom 05.05.2022



Baugebiet Mitterfeld III

Vergabekriterien für die Gemeinde-Grundstücke im Baugebiet Mitterfeld III

Für Mitterfeld III wurde für die rund 10 gemeindeeigenen Grundstücke das Punktesystem für das "Einheimischen Modell" beschlossen. Insgesamt gibt es 500 Punkte zu holen.

- Wer länger als 5 Jahre in Zeitlarn wohnt bekommt 250 Punkte. Je Jahr gibt es 50 Punkte. Für Rückkehrer gibt es für jedes Jahr, das innerhalb der letzten 15 Jahre in Zeitlarn gewohnt wurde, 30 Punkte.
- Neben diesen Faktoren werden noch soziale Kriterien bewertet. Je Kind unter 18 Jahren gibt es zum Beispiel 30 Punkte.
- Zudem gibt es Punkte für verschiedene Einkommensstufen bis 54.000 Euro im Jahr (Paare 108.000 Euro) zuzüglich 7.000 Euro je Kind. Wer mehr verdient, ein Vermögen über dem reellen Grundstückswert oder Wohneigentum in Zeitlarn besitzt, ist nicht antragsberechtigt.
- Der Gemeinderat konnte sich auch einigen, das Ehrenamt (unabhängig von der Gemeindeherkunft) zu bepunkten. Betrachtet werden die letzten 6 Jahre, dabei gibt es drei Kategorien: Rettungswesen und Feuerwehr; Mitgliedschaft in einem Vorstand und einfache Vereinsmitgliedschaft. Auch für

Pflegestufen und Grade der Behinderung werden nach Schwere Punkte vergeben.

Ab wann Anträge möglich sind, steht noch nicht fest. Über Stichtage sind die unterschiedlichen Punkte des Systems nachzuweisen.

geografischer Mittelpunkt Zeitlarn's

Der geografische Mittelpunkt Zeitlarns liegt in der Nähe von Mühlhof. Die CSU hatte beantragt, diesen Mittelpunkt kenntlich zu machen, um die Identifikation mit der Gemeinde zu stärken. Das öffentliche Interesse an einem solchen Punkt wurde vor allem von den Freien Wählern in Frage gestellt. Letztlich steht der Antrag auf der nächsten Tagesordnung. Bis dahin ist die Verwaltung beauftragt, weitere Informationen zum



geografischer Mittelpunkt Zeitlarn's

Mittelpunkt einzuholen, um dessen Kennzeichnung abschließend Abstimmen zu lassen.



am Bräuberg

Gutachten zum Sturzflutrisikomanagement in Zeitlarn

Das Gutachten zum Sturzflutmanagement für die Gemeinde liegt vor. Das Ingenieurbüro Dr.Blasy-Dr.Overland, vertreten durch Herrn Dr. Ing. Schindler, stellte detailliert und für die einzelnen

Ortsteile die Gefahrenstellen vor. Auch Lösungsansätze für Privathäuser, die Gemeinde und die Landwirtschaft wurden vorgestellt. In zwei Infoveranstaltungen sowie über die Homepage der Gemeinde werden die Ergebnisse auch der Öffentlichkeit dargestellt.

Besonders von Sturzfluten betroffen sind Ödenthal, Teile von Laub sowie Neuhof inklusive Bahnunterführung.

Über die Schutzmaßnahmen der Landwirtschaft über dem Bräuberg, konnte hier schon die Gefährdung erneuter Sturzfluten für die Hauptstraße deutlich reduziert werden.